



ARBEITSGEMEINSCHAFT
ÖKOLOGISCHER
FORSCHUNGSINSTITUTE e.V.

Aufnahmeverfahren und Antrag auf Mitgliedschaft

Sehr geehrte/r Interessent/in,

vielen Dank für Ihr Interesse an einer Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft ökologischer Forschungsinstitute e.V. (AGÖF). Der Verband AGÖF ist ein bundesweiter Zusammenschluss von kleinen und mittleren Ingenieurbüros, Instituten und Laboren. Die Arbeitsschwerpunkte liegen in den Bereichen Schadstoffmessungen und Laboranalytik im Innenraum, ökologische Produktprüfung, umweltfreundliche und gesundheitsverträgliche Gebäudekonzepte und effiziente Energiesysteme.

Der Verband existiert seit 25 Jahren und bietet seinen Mitgliedern:

- ◆ Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (u.a. umfangreiche Internetpräsenz mit ausführlichen Mitgliederverzeichnissen, Pressemailings, Präsentation der Forschungsprojekte und Laborvergleichsmessungen),
- ◆ Interessensvertretung und Lobbyarbeit (Entwicklung der AGÖF-Orientierungswerte für flüchtige organische Verbindungen in der Raumluft, Veröffentlichung eines eigenen Geruchsleitfadens),
- ◆ Vermittlung von Anfragen,
- ◆ ein verbandseigenes Qualitätssicherungssystem, zugeschnitten auf die Bedürfnisse kleinerer Institute,
- ◆ Akquisition und Durchführung von Forschungsaufträgen (FuE-Vorhaben "Bereitstellung einer Datenbank zum Vorkommen von flüchtigen organischen Verbindungen in der Raumluft" und „Datenerhebung zur Raumluftqualität von Wohn- und Bürogebäuden als Bewertungsgrundlage von Zielkonflikten energieeffizienter Bauweise“),
- ◆ Organisation von zwei Fachgruppentreffen im Jahr hauptsächlich für die Mitglieder,
- ◆ Organisation/ Koordination von Fachkongressen, Kolloquien und die Veröffentlichung der Veranstaltungsreader,
- ◆ Organisation, Durchführung und Auswertung von Laborvergleichsmessungen,
- ◆ Organisation, Durchführung und Auswertung des AGÖF-Geruchstest (SDI) für die sensorische Prüfung und Bewertung von Gerüchen.

Die Mitgliedschaft

Der Verband AGÖF hat **ordentliche Mitglieder** und **Fördermitglieder**. Ordentliche Mitglieder können rechtsfähige und nichtrechtsfähige Personenvereinigungen werden, deren Zielsetzungen mit den Vereinszielen übereinstimmen. Fördernde Mitglieder können Personen und Personenvereinigungen werden, die die AGÖF durch Zuwendungen oder praktische Mitarbeit unterstützen. Beide dürfen mit ihrer Tätigkeit nicht im Widerspruch zu den Zielen der AGÖF stehen.

Das Aufnahmeverfahren

Ordentliche Mitgliedschaft:

Der **Antrag auf ordentliche Mitgliedschaft** ist dem Vorstand schriftlich über die Geschäftsstelle einzureichen. Bei der ordentlichen Mitgliedschaft entscheidet der AGÖF-Vorstand kurzfristig über die vorläufige Aufnahme. Die endgültige Aufnahme erfolgt nach einer Aufnahmephase durch die Mitgliederversammlung mit 2/3 Mehrheit der erschienenen Mitglieder.

Die **Aufnahmephase** für ordentliche Mitglieder erstreckt sich über 1 ½ bis zwei Jahren. Sie dient sowohl dem Kennen lernen untereinander, als auch der Arbeitsweisen innerhalb der AGÖF. In diesem Zeitraum sollten neue Mitglieder aus dem Bereich Schadstoffmessungen zwei Weiterbildungsveranstaltungen der AGÖF-Fachgruppe Chemie (CGÖF) besucht haben. Mit dem Zeitpunkt die Bestätigung der Mitgliedschaft durch die Mitgliederversammlung erhält der Antragsteller das volle Stimmrecht.

Mitglieder in der Aufnahmephase können an allen Veranstaltungen der AGÖF zu Mitgliederbedingungen teilnehmen. Sie werden in den Mitgliederverzeichnissen aufgeführt, wenn sie durch Vorlage von aussagekräftigen Unterlagen gegenüber dem Vorstand ihre Qualifikation darstellen und sich bereit erklären, die Vorgaben des AGÖF-QS Systems auf Dauer zu erfüllen. Hierzu gehört der Einstieg in das Qualitätssicherungssystem der AGÖF innerhalb der Aufnahmephase, wenn noch keine eigene Qualitätssicherung vorhanden ist. Die Anerkennung alternativer Akkreditierungen bzw. Zertifizierungen wie z.B. die Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17025 oder die Zertifizierung nach den Richtlinien des Berufsverbandes der deutschen Baubiologen kann durch Vorstandsbeschluss erfolgen.

Der **Mitgliedsbeitrag für ordentliche Mitglieder** beträgt zurzeit 1.450 € netto. Kleinere Büros und Institutionen können beim Vorstand einen Antrag auf Beitragsermäßigung stellen. Der ermäßigte Beitrag setzt sich zusammen aus einem Sockelbetrag von 300,-- € plus ein Prozent der Jahres Nettobeträge für Löhne, Gehälter und Entnahmen bzw. bei Selbstständigen der eigenen Nettoentnahmen. So wird z.B. bei einer Summe der Jahresnettolöhne bzw. eigenen Entnahmen von 50.000 € auf Antrag hin ein ermäßigter Beitrag von 800 € netto (500 € plus 300 € Sockelbeitrag) berechnet.

Mit dem Aufnahmeantrag wird für ordentliche Mitglieder eine **Aufnahmegebühr** in Höhe von 400 € und ein anteiliger Mitgliedsbeitrag für das Jahr fällig. Beginnt die Aufnahmephase in der zweiten Jahreshälfte, wird der halbe Mitgliedsbeitrag berechnet. Kommt keine Vollmitgliedschaft zu Stande, kann die Aufnahmegebühr auf Antrag bis zu 50 % erstattet werden.

Fördermitgliedschaft:

Der **Antrag auf Fördermitgliedschaft** ist dem Vorstand schriftlich über die Geschäftsstelle einzureichen, die Aufnahme als förderndes Mitglied bedarf nur der Zustimmung des Vorstandes.

Der **Mindestbeitrag für Fördermitglieder** beträgt 110,- € netto. Fördermitglieder können vom Verein den Mitgliedern angebotene Dienstleistungen entsprechend der Anlage A der AGÖF-Geschäftsordnung nutzen.

Der Aufnahmeantrag

Für den Aufnahmeantrag als **ordentliches Mitglied** benötigt der Vorstand folgende Unterlagen zur Beurteilung des Antragstellers und seiner Tätigkeiten:

1. Das ausgefüllte Formular „Antrag auf Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft ökologischer Forschungsinstitute e.V. (AGÖF)“.
2. Den ausgefüllten „Fragebogen zum Antrag auf Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft ökologischer Forschungsinstitute e.V. (AGÖF)“.
3. Hinweise auf Referenzen, Veröffentlichungen, Fachvorträge.

Darüber hinaus legt die AGÖF in ihren Arbeitsgebieten Schadstoffmessungen im Innenraum und Innenraumanalytik sehr viel Wert auf Qualifikation und benötigt von Antragstellern in diesem Fachbereich noch zusätzliche Angaben:

4. Beruflicher Lebenslauf des Institutsleiters, oder die Geschichte des Büros bzw. des Instituts.
5. Zwei bis vier Beispiele von fertigen Berichten (von vertraulichen Kundendaten befreit), die das Tätigkeitsfeld abdecken.
6. Die Erklärung auf die Dauer die Vorgaben des AGÖF-QS Systems zu erfüllen (siehe Formular „Antrag auf Mitgliedschaft“).

Für den Aufnahmeantrag als **Fördermitglied** benötigt der Vorstand folgende Unterlagen zur Beurteilung des Antragstellers und seiner Tätigkeiten:

1. Das ausgefüllte Formular „Antrag auf Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft ökologischer Forschungsinstitute e.V. (AGÖF)“.
2. Eine kurze, formlose Beschreibung, in welchen Bereichen der Antragsteller tätig ist/ arbeitet und welche Interessen/ Wünsche an der Zusammenarbeit mit dem Verband bestehen.

Wir bitten Sie, diese Unterlagen an die Geschäftsstelle der AGÖF zu senden, von wo aus sie umgehend an den Vorstand weitergeleitet werden. Dieser trifft sich regelmäßig und wird dann kurzfristig über den Antrag entscheiden.

Wenn Sie noch weitere Fragen zum Aufnahmeverfahren oder der AGÖF haben, können Sie sich gerne telefonisch in der Geschäftsstelle melden.

Marlies Ante
AGÖF-Geschäftsstelle
Energie- und Umweltzentrum1
31832 Springe-Eldagsen
Tel.: 05044/ 97575
Fax.: 05044/07577
Email: agoef@t-online.de

Antrag auf Mitgliedschaft/ Fördermitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft ökologischer Forschungsinstitute e.V. (AGÖF)



Ich/ wir beantrage/n die Mitgliedschaft in der AGÖF als

<input type="checkbox"/>	Ordentliches Mitglied
<input type="checkbox"/>	Fördermitglied

Für den Antrag auf ordentliche Mitgliedschaft:

<input type="checkbox"/>	Wir sind im Bereich Innenraumluft tätig (Probenehmer/ Labor) und erklären uns bereit, die Vorgaben des AGÖF-QS Systems auf die Dauer zu erfüllen.
--------------------------	---

Vereinssatzung und die Geschäftsordnung der AGÖF habe(n) ich/wir zur Kenntnis genommen und akzeptiert. Die geforderten Unterlagen sind beigelegt.

Name/ Firma

Ansprechpartner/in

Straße

PLZ Ort

Telefon

Fax

Email

Internet

Ort/ Datum

Unterschrift/ Stempel

**Fragebogen zum Antrag auf Mitgliedschaft in der Arbeits-
gemeinschaft ökologischer Forschungsinstitute e.V. (AGÖF)**



1. Was ist Ihre Organisationsform (Gbr, GmbH, Verein)?

2. Wie viele Mitarbeiter/ innen sind bei Ihnen beschäftigt? (ganztags, halbtags, Praktikanten/ innen?)

3. Was sind Ihre aktuellen Tätigkeitsfelder?

4. Was sind Ihre Perspektiven?

5. Welche Qualitätssicherungsverfahren wenden Sie an?

6. Wie finanzieren Sie sich hauptsächlich (private Aufträge, öffentliche Aufträge, Stiftungen, Spenden, Beiträge etc.)?

7. Besteht bereits Zusammenarbeit/ Kontakt zu AGÖF-Instituten?

8. Mit welchen anderen Organisationen/ Institutionen arbeiten Sie zusammen?

9. Erwartungen an die AGÖF/ Sonstiges: